

DIE MUSIK

erscheint vom Beginn ihres XXII. Jahrgangs (Oktober 1919) in meinem Verlag. Damit kehrt das repräsentativste und weit verbreitete Organ auf musikalischem Gebiet, weiterhin herausgegeben von seinem Begründer Bernhard Schuster, zu seinem Ausgangspunkt Berlin zurück. Gehalt und Gestalt bleiben unangetastet. Preise und Bezugsbedingungen erfahren keine Veränderungen.



Inhalt des Oktober-Heftes:

- Ferruccio Busoni: Zwei autobiograph. Fragmente.** Mitgeteilt von Fr. Schnapp
Musik und Staat. Von Hans Joachim Moser
Eine unbekannte Komposition Mozarts. Von Roland Tenschert
Die Krise des Opernrepertoires. Von Erik Reger
Briefe Hugo Wolfs aus dem Irrenhaus. Mitgeteilt von K. Braun-Prager
Strukturelle Grundbedingungen der Brahms'schen Sonatenexposition im Vergleich zur Klassik. Von Edwin v. d. Null
Musikerziehung: Beiträge von Hans Mersmann und Hans Fischer
Mechanische Musik: Beiträge von Walter Gronostay u. a.
Echo der Zeitschriften
Kritik über Bücher und Musikalien
Das Musikleben der Gegenwart
Zeitgeschichte
Totenschau
Bibliographie
- Dazu: Elf Bilder und Notenbeilage
 (unter diesen mehrere Erstveröffentlichungen)

MAX HESSES VERLAG • BERLIN